

### **Gymnasium Tostedt**

# Oktober 2023

### **Bericht des Schulleiters**



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Lehrkräfte,

die ersten Wochen des Schuljahres 2023/24 liegen bereits erfolgreich hinter uns: So fand die **Projektwoche vom 11.-**

15.9.2023 statt. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an die Planungsgruppe der Projektwoche, die fleißigen, kreativen und engagierten KollegInnen und SchülerInnen sowie dem Schulelternrat für das kulinarische Angebot zum Präsentationsnachmittag. Die Schulgemeinschaft kann sich schon freuen auf die nächste Projektwoche im Schuljahr 2025/26.

Und auch beim Thema der Einführung eines Ganztages am Gymnasium Tostedt ab dem Schuljahr 2024/25 ist die Schulgemeinschaft einen großen Schritt weitergekommen. So beschlossen die Gesamtkonferenz und der Schulvorstand die Einführung der Ganztagsschule im Gymnasium Tostedt zum kommenden Schuljahr. Nun werden in den kommenden Wochen und Monaten "nur" noch der Landkreis Harburg und das Land Niedersachsen dem Antrag auf Einführung einer Ganztagsschule zustimmen müssen. Ich freue mich sehr für das Gymnasium Tostedt, dass wir in Zukunft unser Angebot als Ganztagsschule erweitern und die Attraktivität steigern können. Herzlichen Dank den Schulgremien und der Fachbereichsleiterin Ganztag, Frau Wiebke Oesterling, für die konstruktive Zusammenarbeit.

Freuen kann sich die Schulgemeinschaft auch auf das neue Jahrbuch 2023, das im Januar 2024 erscheinen wird. Das letzte Jahrbuch wurde 2019 unmittelbar vor der Corona-Krise veröffentlicht. Bedauerlicherweise verhinderte die fast zweijährige Corona-Krise ein buntes und abwechslungsreiches Schulleben. Nachdem die letzten Corona-Schutzmaßnahmen im Frühjahr 2022 aufgehoben wurden, erwachte wieder das Gymnasium. Dementsprechend wird das neue Jahrbuch auch wieder berichten von Zeitzeugenveranstaltungen, den alten und neuen

Arbeitsgemeinschaften, den Austauschen, der Digitalisierung unserer Schule und vieles mehr. Im **Personalbereich** gibt es auch einige gute Dinge zu berichten. So steht das Gymnasium Tostedt mit einer Unterrichtsversorgung von gut 100% im Vergleich zu vielen anderen Schulen im Landkreis Harburg und Land Niedersachsen sehr gut da. Aufgrund der guten Unterrichtsversorgung mussten nur minimale Stundenkürzungen in der Stundentafel (siehe Seite 14) vorgenommen werden. Kurzum der laut Gesetz vorgeschriebene Regelunterricht findet in fast allen Klassen statt.

Zum Schuljahresbeginn 2023/24 konnten wir unseren ehemaligen Referendar, Herrn StR Martin Hoppe (Ma, Ph), als festen Kollegen einstellen. Wir wünschen Ihnen, lieber Herr Hoppe, für den richtigen Start ins Lehrerdasein alles erdenklich Gute. Neben Herrn StR Martin Hoppe konnten wir auch die Kollegin StR' Karen Busche als neue Fachgruppenleiterin Englisch einstellen. Auch Ihnen wünschen wir einen tollen Start am GymTo!

Mit Schuljahresbeginn 2023/24 ist zudem der Kollege StR Tobias Degenhardt in Elternzeit gegangen. Ferner werden die Kolleginnen StR' Laura Wenning (En, Bio, Ek) und StR' Annelen Wilbrandt (Frz, PoWi) zum zweiten Schulhalbjahr 2023/24 in Elternzeit gehen. Dies bedeutet, dass es zum zweiten Schulhalbjahr Veränderung der Unterrichtsverteilung kommen wird.

Zu guter Letzt bleibt mir nur noch, allen Lesern viel Spaß beim Schmökern der 190. Info-Post zu wünschen sowie allen Schülern, Eltern und Lehrkräften erholsame Herbstferien!

Denken Sie bitte daran, dass am Mittwoch, den 1.11.2023 unser SchiLf-Tag (schulinterne Lehrerfortbildung) ist und das Gymnasium Tostedt erst am Donnerstag, den 2.11.2023 seine Tore wieder öffnet. Bis zum Wiedersehen und -hören verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr Stefan Birkner, OStD

# Bericht der SV

Liebe Schulgemeinschaft,

ein neues Schuljahr hat begonnen und somit lag es am Schülerrat unseres Gymnasiums, ein neues Schülersprecherteam zu wählen.

Dies ist am 21. September geschehen mit dem Ergebnis, dass unser Team für das kommende Schuljahr aus Thies Meyer (Jahrgang 13), Jeremias Mohn, Hendrik Ihde und Hauke Christensen (alle Jahrgang 10) bestehen wird. Während Thies als SV-Greis mittlerweile in seine dritte Amtszeit gehen wird, sind mit Hendrik, Hauke und Jeremias drei junge Mitschüler zum Team hinzugestoßen. Ziel soll es, neben ständigen kleineren Adaptionen, sein, einen gelungenen Generationenübergang zu realisieren, um so zu ermöglichen, dass die Entwicklungen der vergangenen Jahre fortgesetzt werden können und infolgedessen eine konstruktive SV-Arbeit an unserer Schule zur Regel wird. An dieser Stelle sei auch noch Jonathan Mohn und Amy Kleinknecht gedankt, welche Thies in den vergangenen anderthalb Jahren tatkräftig unterstützten und so ihren Beitrag dazu leisten konnten, der SV zu ihrem Status quo zu verhelfen.

Darüber hinaus bleibt uns nur noch, darum zu bitten, bei jeglicher Art von Kommunikationsbedarf jederzeit auf uns zuzukommen. Dafür stehen wir zum einen sehr gerne auf dem Pausenhof oder im Zuge von Veranstaltungen für persönliche Gespräche zur Verfügung, freuen uns aber auch, wenn man uns unter sv@gt-iserv.de eine E-Mail sendet. Diese beantworten wir, um es mit den Worten Günter Schabowskis zu sagen, sofort und unverzüglich.

Mit den besten Grüßen

Eure und Ihre SV

### **GymTo-Riders: Die Mofa-AG am Gymnasium Tostedt!**

Seit Februar 2023 gibt es an unserer Schule die GymTo-Riders, eine Mofa-AG, in der Schülerinnen und Schüler die Ausbildung für die Mofa-Prüfbescheinigung absolvieren können. In 36

Theoriestunden werden Themen zu Verkehrsrecht, Vorfahrtsregeln und Verhalten im Straßenverkehr behandelt. Außerdem erlernen die Schülerinnen und Schüler auf den schuleigenen Mofas das Fahren und absolvieren in 10 Praxisstunden Grundfahraufgaben wie Slalom, Fahren mit Schrittgeschwindigkeit, Gefahrenbremsungen, Ausweichen etc. Geübt wird zusätzlich mit einer App, sodass die theoretische Prüfung, die am Ende beim TÜV abgelegt wird, gut vorbereitet ist.



So konnten bisher fünf Prüflinge erfolgreich ihre

Prüfung ablegen und den Mofa-Führerschein erhalten.



Der Kurs richtet sich an SchülerInnen ab Jahrgang 9 und wird jedes Jahr neu angeboten. In diesem Schuljahr finden aufgrund der hohen Nachfrage sogar zwei Durchgänge statt! Wir sind stolz, unseren SchülerInnen dieses Angebot machen zu können!

Dr. Schmidt-Salzen, StD und Kursleiter

### Sportabitur-Prüfungskursus absolviert Triathlon



Freitag, den 1. September 2023 war es wieder soweit: Der inzwischen dritte Triathlon im Rahmen unseres Sportabitur-Prüfungskursus startete im Freibad Tostedt. Vor den 12 Teilnehmern lagen die mittlerweile berüchtigten 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren über den Otterberg bis nach Otter und zurück, sowie 5 Kilometer Laufen rund um den Düvelshöpen. Und auch in diesem Jahr galt: Für alle Teilnehmer war dies bereits der erste Teil der praktischen Abiturprüfungen! Die Motivation war entsprechend hoch, zumal sich alle Teilnehmer intensiv auf diesen Tag vorbereitet hatten. Pünktlich um 13:30 Uhr erfolgte der Startschuss im Freibad. Die Hammerzeit von 1 Stunde 10 Minuten und 50 Sekunden der Böhmker Zwillinge konnte dieses Jahr nicht nur getoppt werden. Alle Teilnehmer bestanden diese Prüfung mit zweistelligen Ergebnissen! Eine wirklich bemerkenswerte Leistung! Herzlichen Glückwunsch allen Sportlern!

Elmar Schärfig, OStR und Kursleiter

### Neues aus der Fachschaft Spanisch

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern, liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,

Die Fachschaft Spanisch grüßt alle Schüler und Eltern mit einer kleinen Rückschau auf die im Juni stattgefundene Sprachfahrt Madrid und wünscht einen guten Start ins neue Schuljahr. Wir begrüßen Frau Pölig aus der Elternzeit zurück und wünschen einen guten Wiedereinstieg.

- Auf den Spuren Madrids



Vom 05.06. bis 10.06. bewegte sich eine bunt gemischte Gruppe durch die Straßen der spanischen Hauptstadt.

Direkt am ersten Tag der Reise, beinahe unmittelbar aus dem Flieger gestolpert, ging es zunächst in den Park "Parque del Retiro". In der warmen Mittagssonne bot die Anlage uns auf einer Fläche von 1,43 km2 eine schön gestaltete Szenerie mit bunten Blumen,



interessanten Baumformationen und einer bemerkenswerten Architektur.

Stetig bewegten wir uns weiter durch den grünen Park und kamen schließlich an einen Aufgang mit zahlreichen, alleinstehenden Bäumen. Die vorbereitete Präsentation der Schüler gab uns Aufschluss über den Hintergrund des Denkmals. Der "Bosque del Recuerdo" erinnert an die 191 Menschen, die am 11. März 2004 bei mehreren Anschlägen auf Madrider Vorort Züge ums Leben kamen. Jeder der gepflanzten Bäume ist hierbei einem Opfer gewidmet.

Weiter setzte sich die Gruppe in Gang, immer in Richtung zum großen Glaspalast. Der "Palacio de Cristal" präsentierte sich ganz in Glas, sodass die eindrucksvollen Verzierungen im Inneren auch von außen betrachtet werden konnten. Dazu konnten wir im Teich daneben viele Tiere, wie Enten, Schwäne und sogar Schildkröten beobachten.

Nun ging es endlich weiter an den zweiten eindrucksvollen See, "Estanque del Retiro", mit zahlreichen Tretbooten. Bei dem schönen Ausblick wurde gleich eine kleine Pause eingelegt und das erste Gruppenbild gemacht. Mit neuen Getränken, gekauft am örtlichen Laden neben dem See, ging es nach einem langen Tag endlich in Richtung unseres Hostels.



Auf dem Weg wurde allerdings der Hunger groß, sodass wir noch einen Stop bei einem nahegelegenen Restaurant einlegten. Neben Fleisch, Fisch und Paella gab es auch die ersten spanischen "Patatas Bravas" zu probieren. Mit dem sympathischen Kellner verstanden wir uns sofort und profitierten gegenseitig von dem jeweiligen, teilweise noch neuen, Vokabular.

Nach diesem ereignisreichen Tag fielen die meisten SchülerInnen sofort ins Bett und träumten vermutlich von Palästen, Schildkröten und spanischer Paella. Das Erkunden der neuen Stadt wurde sich allerdings noch am gleichen Abend für den nächsten Tag vorgenommen!

Am Dienstag, den 06.06.2023 besuchte die Spanischgruppe der Oberstufe den königlichen Palast, der Palacio Real, im Zentrum von Madrid. Nachdem wir durch das Eingangstor des Palastes in den großräumigen Innenhof schritten, sah man schon von Weitem die prächtige Aussicht auf die facettenreiche Landschaft Madrids. Anschließend betraten wir den Palast, der insgesamt 3.000 Zimmer umfasst. Die Führung durch diesen wurde von Audio-Guides begleitet, welche detaillierte Beschreibungen zu den prachtvollsten Räumen lieferten. Jeder Raum hatte seine eigene Identität und Funktion, die durch die individuelle Raumgestaltung charakterisiert wird. Durch die umfangreiche Raumanzahl hatte der König für jeden Zweck ein Zimmer, beispielsweise jeweils für jede Mahlzeit am Tag. Die Führung endete in der Waffenkammer, die zu einer Ausstellung der damaligen Rüstungen und Waffen umfunktioniert wurde. Heute wird der Palast nicht mehr von der Königsfamilie

bewohnt, gilt jedoch weiterhin als offizielle Residenz der Monarchen. Für wichtige politische Entscheidungen wird der Thronsaal des Palastes mit einer Tafel mit mehr als 140 Plätzen immer noch genutzt. Insgesamt war die Besichtigung ein voller Erfolg und hat einen bleibenden Eindruck über die spanische Herrschaftsgeschichte hinterlassen.

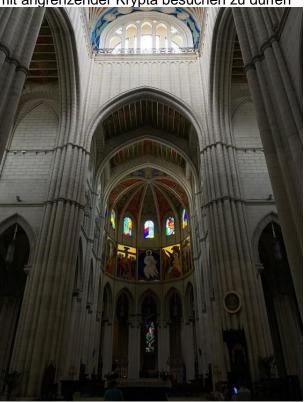


Die Almudena-Kathedrale befindet sich direkt neben dem Palacio Real, sodass wir sie anschließend besuchten. Beide Gebäude sind in einem ähnlichen neoklassischen Baustil gestaltet, wobei er ursprünglich vom gotischen Baustil inspiriert war. Die Innenausstattung weist zudem stilistische Merkmale der Popart-Kultur auf, die in bunten Deckenmustern dargestellt sind.



Der Bau dauerte insgesamt über 40 Jahre und wurde 1993 fertiggestellt. Das besondere an der Kirche sind die beiden Glockentürme, die insgesamt 21 Glocken beherbergen. Des Weiteren befindet sich unter der Kathedrale eine sogenannte Krypta, die als Grabstätte sowie als heilige Gedenkstätte dient. Die Stimmung bei dem

Besuch der Krypta war bedrückend, da sich unter anderem auch Gräber auf dem Boden befanden, auf denen man entlangging. Jedoch war es interessant eine Kathedrale in diesem Ausmaß mit angrenzender Krypta besuchen zu dürfen



Am Freitag unserer Madrid-Fahrt besichtigten wir die Stierkampfarena "Las Ventas - plaza de toros", die größte Arena Spaniens.



Zur Besichtigung dieser Stierkampfarena erhielten wir Audioguides, mit denen wir durch die Arena gelotst wurden. Die Arena an sich verfügt beispielsweise über ein eigenes Krankenhaus, in dem die sogenannten "Matadores" (Stierkämpfer) behandelt und operiert werden, wenn sie durch den Kampf mit dem Stier verletzt wurden. Anschließend sind wir in das anliegende Museum gegangen, in dem man bekannte Gemälde oder auch die Entwicklung der Waffen wie den Degen, mit dem die Stiere bekämpft werden, besichtigen konnte.



Dabei stand auch die auffällige Kleidung der Matadore im Vordergrund, sowie die Köpfe besonderer Stiere. Wir fanden heraus, dass ein Stier vom Publikum begnadigt werden kann, wenn dieser den Matador tötet. Als Gewinn erhält der Stier dann ein Leben in freier Wildbahn. Tötet der Matador den Stier, erhält dieser als Trophäe entweder die Ohren oder den Schwanz, wenn dieser den Stier besonders kunstvoll besiegt hat. Die Entscheidung liegt dabei beim Präsidenten des Stierkampfes und beim Publikum. Trotz gemischter Gefühle war es eine Erfahrung wert und ein einmaliges Erlebnis, der spanischen Kultur ein Stück näher zu kommen.



Am Donnerstag, den 8. Juni haben wir uns bei bescheidenem Wetter auf den Weg zum Museo de las Americas gemacht. Im Vergleich zu vielen anderen Museen, wirkte das Museum über die südamerikanische Geschichte sehr imposant. Bereits in der Eingangshalle erwarteten uns hohe Decken, eine schöne Innenarchitektur und große, helle Fenster. Die Ausstellungsstücke befinden sich in alten, hölzernen Vitrinen und gläsernen Kästen.





Zu Beginn geht es um die Ureinwohner und die Eroberung des südamerikanischen Kontinentes. Es werden die aus Pflanzen und tierischen Materialien handgefertigten Rüstungen und Waffen ausgestellt, die im Vergleich zu denen der spanischen Eroberer, der Conquistadores, kunstvoller, aber auch weniger effizient waren. Anschließend geht es um die spanische Expansion. Es werden historische Globen und Karten aus dem 16. bis 18. Jahrhundert ausgestellt, die mit ihrer handwerklichen sowie künstlerischen Darstellung überzeugten und überraschenderweise für die damaligen Verhältnisse ziemlich nah an unsere heutigen Karten herankommen. Mit Hilfe von elektronischen Tafeln, konnten wir die Routen der spanischen Eroberer, wie Hernán Cortés, nachverfolgen. In den nächsten Raumabteilen wurde uns die südamerikanische Kultur der UreinwohnerInnen nahgebracht. Wir konnten Hütten, ihre Kleidung, Werkzeuge und Schmuck begutachten, die alle ebenfalls aus Naturmaterialien bestanden. Besonders auffällig waren die Schmuckstücke aus Gold, die oft an göttliche Wesen und Tieren erinnerten. Im Vergleich zu unseren heutigen Produkten, wie maschinell geflochtenen Körben, wirken die handgeflochtenen Schalen wesentlich hochwertiger, da sie nach über 200 Jahren in vielen Fällen keine Beschädigungen aufweisen.

Am Donnerstagnachmittag führte
uns unsere Reise
zum Santiago
Bernabéu, das Stadion des Fußballvereins Real Madrid.
Da dieses aktuell allerdings im Umbau
ist, war es leider
nicht möglich, die



Tourbesichtigung in vollem Umfang zu genießen. Trotzdem konnten wir die gewonnenen Pokale betrachten, wie zum Beispiel die der Champions League. Zudem hatten wir die Chance, das Spielfeld von den Sitzplätzen zu sehen, welches trotz des Umbaus für große Begeisterung sorgte.



Beendet wurde die Tour durch einen Besuch im Shop, wo die Möglichkeit bestand, ein Trikot oder Souvenir zu kaufen. Trotz der Einschränkung war der Ausflug eine tolle Erfahrung und wir hatten viel Spaß zusammen.

Freitag der 09.06, Nachmittag, Sonne, atemberaubender Ausblick. Das Riu Hotel im Zentrum Madrids ragt in der Stadt als Wolkenkratzer heraus und wird von den Einheimischen als ein Muss zur Besichtigung betitelt. Im 27. Stock dieses Wolkenkratzers hat man einen genialen Ausblick auf Madrid und zusätzlich befindet sich hier eine Rooftop-Bar, welche so manches bietet. Neben teuren Getränken gibt es eine Glasbrücke, einen Glasbalkon, einen Pool und viele besetzte Sitzmöglichkeiten. Es war ein wundervolles Erlebnis über die Glasbrücke zu gehen. und unter seinen Füßen in einen über 100 Meter tiefen Abgrund hineinzusehen, es sei denn man hat Höhenangst. Der Rundblick über die Metropole Spaniens ist ein echt schönes Ereignis, wofür sich die zehn Euro Eintritt definitiv gelohnt haben zu empfehlen ist. Von hier oben sieht man erst die Ausmaße des Palastes, welcher bei der Besichtigung bei weitem nicht so groß wirkte, wie von der Spitze des Rio Hotels.



Aber auch die Größe des Plaza Españas oder des Tempels von Debod konnte man von oben erst richtig realisieren. Zu der Zeit war außerdem ein Festival direkt vor dem Riu Hotel, wo wir vom Turm aus direkt sehen konnten, wie rund 2000 Menschen sangen und tanzten. Oben in der Rooftop-Bar selbst ist ebenfalls eine Tanzfläche, wo vier außergewöhnlich gekleidete Gestalten für eine heitere Stimmung gesorgt haben, indem sie in großen weiß-silbernen Gewändern mit Besuchern tanzten. Und keine Sorge, es gibt Fahrstühle bis in den 26. Stock.

Teilnehmer der Sprach Fahrt Madrid

### Manche haben es eben drauf - Neues aus der Mathe-Fachschaft

Am Freitag, den 22.9.23, waren alle SchülerInnen ab Mittag im Wochenende. Alle? Nein! Eine kleine Gruppe hochmotivierter SchülerInnen aus dem Mathe-EA-Kurs des 13. Jahrgangs widerstand dem Drang und machte sich schon morgens um sieben Uhr auf den Weg nach Hannover, um sich mit den Besten ihres Alters aus ganz Niedersachsen in einem Mathe-Marathon-Wettbewerb zu messen.



Nachdem sie sich die Tage vorher mit dem Vorbereitungsmaterial zum Thema "Wahlen, Wahlverfahren und Möglichkeiten der Einflussnahme sowie Gerrymandering" auseinandergesetzt hatten, ging es in der ersten



Runde am Vormittag darum, das angeeignete Wissen bei den gestellten Aufgaben schnell, effizient und lösungsorientiert einzusetzen, um möglichst die volle Punktzahl bei jeder Aufgabe zu erhalten

Nach einer Mittagspause bei leckeren belegten Brötchen und Getränken, ging es am Nachmittag mit den Staffelaufgaben in einen Wettkampf unter höchstem Zeitdruck, bis die Köpfe rauchten weiter. Dabei erhielt jede Gruppe zunächst die erste Aufgabe, die gelöst werden musste, um die Punkte zu erhalten, die die Schiedsrichter direkt weitergaben. Erst bei richtiger Lösung innerhalb der erlaubten Fehlversuche, oder wenn man aufgab, erhielt man die zweite Aufgabe usw.



War der Zeitdruck schon hoch, so wurde der Leistungsdruck noch dadurch erhöht, dass

vorne ein ständig korrigiertes Ranking zu sehen war und man so immer wusste, wo man stand. Hier galt es auch, taktisch klug vorzugehen, um mit möglichst wenig Zeit ein Maximum an (richtigen) Aufgaben zu bewältigen. Im Anschluss daran gab es noch einen kurzweiligen Vortrag, bis dann gegen 17 Uhr die Ergebnisse aus den Wettbewerben bei der Siegerehrung

verkündet wurden. Und unsere TNT (Tostedter Nerd-Truppe) bestehend aus



Xenia Sauer, Jonathan Mohn, Nils Hottendorff, Marten Heilscher und Thies Meyer

schaffte einen hervorragenden 10. Platz und ließ 28 super Mathe-Teams hinter sich! Als alle nach 12 Stunden wieder heil in Tostedt waren, durfte auch diese Truppe ins wohlverdiente Wochenende.

Ihr habt es vorgemacht, vielleicht auf ein Neues im nächsten Jahr mit einer anderen Gruppe?
Inka Werner, OStR', Fachgruppenleiterin Mathematik

### Neues aus der Fachschaft Informatik



Schon im Februar 2020 hat das niedersächsische Kultusministerium bekanntgegeben, dass das Fach Informatik zu einem Pflichtfach in unserem Bundesland wird. "[...] Informatik ist eine Kernkompetenz der Zukunft", begründete Grant Hendrik Tonne, unser damaliger Kultusminister in Niedersachsen. Das neue Pflichtfach wurde für das Schuljahr 2023/24 angekündigt; erforderlich sei nämlich eine schrittweise Einführung, da es einen Mangel an Informatik-Lehrkräften gab, die in dieser Zeitspanne ausgebildet wurden. Dieses Jahr geht es mit dem 10. Jahrgang los. Nächstes Schuljahr, 2024/25, wird dann ebenso der zukünftige 9. Jahrgang in das neue Pflichtfach eingeführt.

Das neue Schuljahr ist angebrochen und auch das Gymnasium Tostedt unterrichtet nun Informatik mit unseren Informatik-Lehrkräften Herrn von der Wroge und Frau Beeker. Die Klasse 10a ist offiziell die erste Klasse, die Informatik von Herrn von der Wroge unterrichtet bekommt. Im 2. Halbjahr wird es auch für die 10b und die 10c losgehen.

Schon in der 1. Stunde haben wir uns mit dem Thema vertraut gemacht. Wir diskutierten, was wir denn genau mit Informatik in Verbindung bringen und tauschten uns über eigene Erfahrungen mit dem Programmieren aus.

Dann ging es auch gleich los: unsere erste Aufgabe, in welcher wir programmieren mussten. Natürlich nicht ganz alleine, sondern mit einer Programmierungshilfe. "Calliope mini", so heißt die Website, gleichnamig mit dem Einplatinencomputer, auf welchem wir unsere Programmierungen physisch testen konnten. Schnell wurden uns die Basics beigebracht, die gar nicht mal so schwer sind.

Anweisungen, Sequenzen, Ereignisse, all diese Dinge und mehr wurden uns in kurzer Zeit nahegebracht.

Wenige Wochen danach arbeiteten wir auch bereits an unserem ersten eigenen Projekt. Diesmal in eigenständiger Gruppenarbeit und ohne große Hilfe der Lehrkraft. Die Planung, das



Struktogramm und die Programmierung war uns selbst überlassen, diesmal jedoch nicht auf dem Calliope mini, sondern auf "Scratch", eine Programmiersprache, die auf Kinder und Teenager ausgerichtet ist. Auch damit kamen wir recht gut voran. Wir hatten die komplette Freiheit, wie wir unsere Aufgabe lösen und programmieren, und konnten so viel experimentieren, wie wir wollten. Nach kürzester Zeit kannten wir bereits die Basics, die wir selbst auch jetzt anwenden können.

Der Informatikunterricht wird spaßig und freiheitlich gestaltet, mit Projekten, die uns gegeben werden, und den Lösungen, die wir dazu finden. Ich hoffe, dass nicht nur die zukünftigen 9. und 10. Jahrgänge Spaß an diesem neuen Fach haben, sondern auch Herr von der Wroge und Frau Beeker.

Neela Sievers, Jg. 10

# Projektwoche – Wie aus dem Kunstraum eine Veggie Bar wurde - und keiner hinging...

Während der diesjährigen Projektwoche startete für uns 17 SchülerInnen das Projekt Veggie Bar mit Frau Dubois. Inspiriert von der Leitungswasserbar aus der letzten Projektwoche war es unser Ziel, die Schule am Donnerstag mit gesunden Leckereien zu versorgen.

Unsere Woche begann mit einem Besuch beim Obsthof Busch, wo jeder von uns eine Kiste erhielt, um Äpfel und Birnen zu pflücken. So kamen 17 große Kisten Äpfel und Birnen zusammen, die wir netterweise geschenkt bekommen haben.





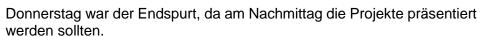
Am nächsten Tag wartete dann die richtige Arbeit auf uns: All die Äpfel mussten schließlich auch geschält werden. Nebenbei haben wir uns mit Regionalität und Saisonalität beschäftigt und verschiedene Smoothie-Rezepte getestet.



Am Mittwoch hatten wir die Smoothie-Rezepte perfektioniert und benötigten eine ganze Menge an Zutaten. Von 70 Bananen über 40 Kiwis bis zu 8 kg Karotten - unsere Einkaufsliste war beeindruckend. Die älteren Schüler haben sich also zu Fuß und mit einigen Beuteln ausgestattet auf den Weg gemacht, um die Bio-Abteilungen von beiden REWE in Tostedt leerzukaufen.

Währenddessen arbeitete eine Gruppe fleißig daran, Bratapfelmarmelade herzustellen und eine andere fragte nach Bechern von

der Eisdiele Breda für unsere Marmelade, die wir zusammen mit Joghurt anbieten wollten.



Die Marmelade wurde fertiggekocht, das Obst geschält und die ersten von 500 gesponserten Gläser vom "Zum Dorfkrug" aus Neu Wulmstorf wurden mit unseren leckeren Smoothies gefüllt. Außerdem haben wir Preise kalkuliert und uns auf den großen Auftritt vorbereitet.



Am Nachmittag haben wir beschlossen, unseren Stand im Kunstraum 1 zu verlegen, da er zu abgelegen war und trotz Durchsage kaum Kunden kamen. Wir zogen also mit einer kleinen Gruppe in die Säulenhalle und ins Forum, in der Hoffnung, mehr Produkte zu verkaufen und nicht auf den Kosten sitzen zu bleiben. Unsere Angebote, darunter Apfel-Karotte-Banane-Smoothies, Apfel-Birne-Kiwi-Smoothies, Joghurt mit Bratapfelmarmelade, Apfelsaft und mehr, wurden nicht nur von den Schülern, sondern auch von den Eltern sehr lecker gefunden und gelobt.



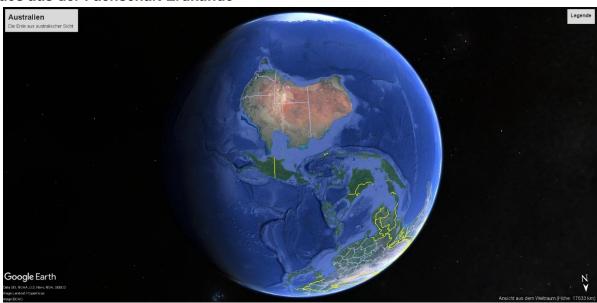


Darüber hinaus haben wir viel über die Herausforderungen eines eigenen kleinen Ladens gelernt. Es war spannend mitzuerleben, wie viel Einfluss verschiedene Faktoren wie unsere Preise und der neue Standort auf unseren Verkauf hatten.

Am letzten Tag der Projektwoche haben wir als Belohnung einen Ausflug zur Eisdiele Breda gemacht und den Rest unserer Einnahmen gespendet.

Lina Pape, Jg. 12 und Kerstin Dubois, OStR'

### Neues aus der Fachschaft Erdkunde



Nachdem wir nun schon sehr lange unsere bisherigen Lehrbücher nutzten, konnten wir mit dem Beginn dieses Schuljahres ein neues Lehrwerk einführen. Der damit vollzogene Verlagswechsel zu Diercke /Westermann bietet uns nun wieder eine materielle Einheit mit unserem Standart-Atlas, dem Diercke Weltatlas. Darüber hinaus scheinen sich die neuen Schulbücher auch im Unterrichtsalltag zu bewähren.

Erfreulich aus der Sicht der Fachschaft ist, dass die zahlreichen Abordnungen von Lehrkräften an andere Schulen das Fach Erdkunde bisher nicht betroffen haben. Wir hoffen, dass das auch weiterhin so bleibt und wir unseren Erdkundeunterricht komplett aufrechterhalten können.

Ich bedanke mich bei meinen Fachkollegen und allen anderen, die dafür sorgen, dass der Fachunterricht stets reibungslos durchgeführt werden kann.

Heiko Polin, StR', Fachgruppenleiter Erdkunde



### Beitrag des Schulvereins

Nun ist es schon mehr als eine Woche her, dass die Präsentationsveranstaltung der Projektwoche stattfand und ich bin immer noch ganz erfüllt von der Atmosphäre: Ein Summen und Brummen, ein geschäftiges Durcheinander, gemeinsames "An einem Strang ziehen". So soll Schule sein! SchülerInnen, LehrerInnen, Mitarbeitende der Schule und Eltern in fröhlicher Zusammenkunft. Lampenfieber das spürbar durch die Schule schwebt. Es war toll! Alle Beteiligten haben ganz großartige Projekte auf die Beine gestellt. DANKE!

Ein ganz großes Dankeschön geht auch an die Einnahmen, die wir durch die Projekte und das Engagement des SERs generieren konnten. Diese Einnahmen werden zwischen dem Schulverein und dem 13. Jahrgang aufgeteilt. Folgende Projekte haben für uns und die 13. Klassen Einnahmen generiert:

Das Bienenprojekt unter der Leitung von Frau Kämpker: 161,43 EUR

Die Veggiebar unter der Leitung von Frau Dubois: 206,00 EUR

Das Kuchenbuffet unter der Leitung des SER: 451,98 EUR

Das macht in Summe stolze <u>819,41 EUR</u>.

Wir danken allen von ganzem Herzen für den Einsatz und die Spenden für unseren Schulverein und natürlich auch für den 13. Jahrgang!

An unserem Stand hatten wir sehr nette Gespräche, haben über die Arbeit des Schulvereins und die Verwendung der Mittel berichtet. Es ist immer wieder schön, in den Dialog zu treten.

Ein paar Hinweise in eigener Sache:

- Werden Sie Mitglied im Schulverein. Ohne die Zuschüsse des Schulvereins könnte das Schulleben nicht so gestaltet werden, wie es momentan möglich ist. Die Beitrittserklärung finden Sie unter folgendem Link: <a href="https://www.gymnasiumtostedt.de/ueber-uns/schulverein/einfach">https://www.gymnasiumtostedt.de/ueber-uns/schulverein/einfach ausfüllen und uns zusenden.</a>
- Wenn Sie die Möglichkeit haben, Fördergelder für Projekte zu organisieren, dann senden Sie uns gerne eine Mail mit einer Rückrufbitte. Wir freuen uns sehr und es gibt ausreichend Projekte, die Förderbedarf haben.

Und zu guter Letzt möchten wir Sie herzlich zu unserer Hauptversammlung einladen:

Wann: 30.11.2023. 19:00h

Wo: Raum 305

Bitte merken Sie sich den Termin vor und kommen Sie zu unserer Hauptversammlung. Sie erfahren, wofür die Gelder eingesetzt werden und welche Projekte in kommender Zeit anstehen.

Keine Sorge, es sind keine neuen Ämter zu besetzen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Herzliche Grüße Ihr Vorstand des Schulvereins

Ilka Schlumbohm, Peter Heilscher, Andrea Hottendorff

### Epochal erteilter Unterricht im Schuljahr 2023/24

Jg. 5		ITG			PH																		
Kl.	5a	5b	5c	5a	5b	5c																	
Hj.	1	1	1	2	2	2																	
Jg. 6		KU			EK			BI			СН												
Kl.	6a	6b	6c	6a	6b	6c	6a	6b	6c	6a	6b	6c											
Hj.	2	2	1	1	1	2	2	2	1	1	1	2											
Jg. 7		K				<u>P</u>				G				B				C					
KI.	7a	7b	7c	7d	7a	7b	7c	7d	7a	7b	7c	7d	7a	7b	7c	7d	7a	7b	7c	7d			
Hj.	1	2	1	2	1	2	2	2	1	1	2	1	2	1	1	1	2	2	2	1			
	I				171.1					l	<b></b>						61.1			- DII			
Jg. 8		MU	0		KU			GE			EK			BI	0		CH			PH	0		
KI.	8a	8b	8c	8a	8b	8c	8a	8b	8c	8a	8b	8c	8a	8b	8c	8a	8b	8c	8a	8b	8c		
Hj.	2	1	1	1	2	2	2	2	1	1	1	2	2	2	1	2	1	2	1	2	1		
Ia 0		VI I			GE			CII			PH												$\overline{}$
Jg. 9 Kl.	9a	KU 9b	0.0	9a	9b	9c	02	CH 9b	9c	9a	9b	9c											
	9a 1	1	9c 2	9a 2	1	2	9a 1	2	1	2 2	2	1											
Hj.	T	1	2		1	2	1	Z	Т		2	Т											Ш
Jg. 10		MU			EK			BI			IF												
Kl.	10a	10b	10c	10a	10b	10c	10a		10c	10a		10c											
Hj.	2	2	1	2	1	2	1	1	1	1	2	2											
																				<u> </u>			
Jg. 11		M	U			K	u			Е	K			Sp	T								
Kl.	11a				11a	11b			11a	11b			11a	11b									
Hj.	2	1	2		1	2	1		2	2	2		1	1	1								

### Stundentafel 1 (Anlage 1 zu Nr. 3.1)

(gilt nur im Schuljahr 2023/24)

eich	Feld						Scl	nuljah	rgang					
Bereich	Fe	Fach	5		6		7	8	9	10	11	12		
		Deutsch		4		,	4	4	4	3	3	5/3		
		1. Fremdsprache	4		4		4	4	3	3	3	5/3		
	А	2. Fremdsprache	-		4	•	4	4	4	3	3/4 <mark>4</mark>	5/3		
		Musik	2		2		2	1	0 <mark>3</mark>	1	1	3		
		Kunst	2		1		1 <mark>2</mark>	1	1 <mark>3</mark>	2	1	3		
		Geschichte	2		2		1	1	1	2	2	5/3		
		Erdkunde	2		1		2	1	2	1	1	5/3		
erricht	В	Politik - Wirtschaft	-		-		-	2	2	2	3	5/3		
A. Pflichtunterricht		Religion / Werte und Nor- men	2		2		2	2	2	2	2	3		
A. P		Mathematik 4			4		4	4	3	4	3	5/3		
		Biologie	2			1	1	1	2	1	2	5/3		
	С	Chemie	3 <mark>1,3</mark>	_	2 <sup>1,3</sup>	1 1, 3	1	1	1	2	2	5/3		
		Physik		1 <mark>3</mark>		0	1	1 <mark>2</mark>	1	2	2	5/3		
		Sport	2	2		2			2	2	2	2	2	2
		Verfügungs-/Basisstunde	1		1		1	1	1	ı	-	-		
B. Wahl- unterricht		Wahlunterricht <sup>5</sup> (Spanisch ab Kl. 11; Förderunterricht; Arbeitsgemeinschaften)		1 +		•	+	+	+	+				
S	Schü	lerpflichtstundenzahl (Ist-Zu- stand):	29		29	9	30	30	28	30	30	32+		
Sc	hüle	erpflichtstundenzahl (Soll-Zu- stand):	29	)	30	)	30	30	30	30	30+			
		Schülerhöchststundenzahl:	+		-		+	+	ı	+	+			

### Fußnoten für Anlage 1:

- 1 Der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern soll im 5. und 6. Schuljahrgang fächerübergreifend / fächerverbindend angelegt sein.
- $^{\rm 2}~$  Kürzung um jeweils 1,0 WStd. zu Gunsten der Basisstunde.
- <sup>3</sup> Kürzung aus schulorganisatorischen Gründen.
- <sup>4</sup> Weitergeführte Fremdsprache Fr/La/Sn 3-stündig; Sn-neu 4-stündig.
- <sup>5</sup> Die Schulen erhalten ein Stundenkontingent zur schuleigenen Schwerpunktsetzung und Gestaltung. Die Lehrerstunden aus diesem Kontingent dürfen für Intensivierungs- und Vertiefungsstunden, für Differenzierungsmaßnahmen, für Fördermaßnahmen sowie für das Angebot von Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften verwendet werden.

Beschluss des Schulvorstandes am 12.10.2023

# Mitglieder der schulischen Gremien für das laufende Schuljahr Sofern Neuwahlen anstanden, wurden die Vertretungen im September 2023 gewählt.

Gremium	Mitglieder	Vertreter/innen
SER-Vorstand:	Annabelle Weiß-Indorf, Patrick Albers, Sandra Kleinknecht, Maria Lewitzki, Dörte Henke	
Termine des	s Schulelternrats: 21.09., 30.11., 15.02., 23.05. jewei	ls donnerstags um 19:30 Uhr in der Aula
Kreiselternrat:	Kim Schumacher	Alexander Grant
Gemeindeelternrat:	Sandra Kleinknecht	Patrick Albers
Schulvorstand:		
Schulleiter:	OStD Stefan Birkner	Beisitzer: Herr Dr. Schmidt-Salzen
Elternschaft:	Annabelle Weiß-Indorf Patrick Albers, Alexander Grant	Anja Dünow, Saskia Schaper, Dr. Tatjana Christensen, Sandra Kleinknecht
Schülerschaft:	Jeremias Mohn, Arved Christensen, Thies Meyer,	Hauke Christensen, Hendrik Ihde
Lehrkräfte:	Marieke Holst Christian Huck Sandra Kleinknecht Wiebke Oesterling Thorsten Tibke	Astrid Reisener
Landkreis Harburg	Ursula Schnelle	
Termine des	Schulvorstandes: 05.10., 14.12., 14.03., 13.06. jewei	ls donnerstags um 18.30 Uhr in Raum 305
Gesamtkonferenz		
Elternschaft:	VertreterInnen:	StellvertreterInnen:
	Sandra Kleinknecht	Ute Höhse
	Dr. Tatjana Christensen	Ute Kanig
	Annabelle Weiß-Indorf	Sinja von Kulaschewitz
	Saskia Schaper	Dennis von Kulaschewitz
	Kim Schumacher	Volker Ihde
	Maria Lewitzki	Svenja Horstmann
	Peter Heilscher	Claudia Krumm
	Sandra Schwarcke	Jenny Klein-Betz
	Anja Dünow	Birte Meller
	Yvonne Weltz	
	Nicola Hillgruber	
	Katrin Matthies	
	Sylvia Brechmacher	
Schülerschaft:	Susanne Buchwald	
	Thies Meyer	Arved Christensen
	Hendrik Ihde	Alissa Busch
	Hauke Christensen	Nike Winkler
	Jeremias Mohn	LeaSliwa
	Merle Körner	Lina Pape
	Nia Jassmann	Vincent Busch
	Martha Wedemeyer	
	Hannah Indorf	
	Jannis Megerle	
	Elias Luttmer	
	Rosalie Rausch	
	Amy Kleinknecht	

	Xenia Sauer	
	Kalle Kamphausen	
Kreisschülerrat: He	endrik Ihde, Hauke Christensen	
<ul> <li>Schülerrat Sprecher/-in- nen:</li> </ul>	Thies Meyer, Hendrik Ihde, Hauke Christensen Jeremias Mohn	
Mitglieder:	KlassensprecherInnen	
g		8c Hannah-Alea Indorf
	5a Alissa Busch -	Noah Saenz
	Henry Lippert	9a Fatime Kadri
		Luna Griephan
	5b Kristo Merditaj Merle Körner	Edita Oriophan
	Werie Korner	9b Mika Krehlik
	5c Nina Suwe	Hami Khiet-L.Nguyen
	Kester Beneke	
		9c Lea Sliwa
	6a Nia Jassmann	Jannis Megerle
	Kalle Kamphausen	10a Solveig Albers
	Ob Lana's Final an	Hauke Christensen
	6b Leonie Fischer Rohat Toprak	Tidano emississis
	Konat Topiak	10b Jeremias Mohn
	6c Romy Betz	Anni Kanzler
	Levin Spitzer	
	·	10c Henrik Ihde Bleron Berishat
	7a Lotta Wichers	Bieron Berishat
	Vincent Busch	11a Ben Herte
	7b Max Ehlers	Paula Cantzler
	Martha Wedemeyer	
	Wartia Wederneyer	11b Josina von Diepenbrock
	7c Damian Spitzer	Elias Luttmer
	Marietta Stöver	44 5 5 5 41
		11c Felin Rathjen Lea Dawn Henke
	7d Alexander Radebach	Lea Dawii Helike
	Mia Werlich	Jahrgangssprecher 12
	8a Eduard Fedorcea	Dajana Willer & Maxim Mezlaw
	Greta Rathjen	
	2.312.14111911	Jahrgangssprecher 13
	8b Florian Glups	Xenia Sauer & Arved Christensen
	Nike Winkler	

### Klassenelternräte 2023/24

Frau Lewitzki

Frau Dünow

Vorsitzende:

Vertreterin:

Klasse 5a	Leitung: Frau Bauermann / Herr Wollenheit	Klasse 9b	Leitung: Frau Waldhecker / Frau Kelly
Vorsitzender	Herr Eschrig	Vorsitzende:	Frau Kleinknecht
Vertreterin:	Frau Meller	Vertreter:in	Frau Klein-Betz
Klasse 5b	Leitung: Herr Narzinski / Frau Müßigbrodt	Klasse 9c	Leitung: Frau Kubiczek / Hr. Dr. Torres-Morales
Vorsitzender:	Herr Grant	Vorsitzende:	Frau Reischel
Vertreterin:	Frau Marschall	Vertreterin:	Frau Baule
Klasse: 5c	Leitung: Frau Werner / Herr Kramell	Klasse 10a	Leitung: Frau Kleinknecht / Frau Busch
Vorsitzende	Frau Neumann	Vorsitzende:	Frau Dr. Christensen
Vertreterin:	Frau Zielinski	Vertreterin	Frau Schaper
Klasse 6a	Leitung: Frau Gerlach / Frau Suhrmüller	Klasse 10b	Leitung: Frau Wilbrandt / Herr Ueckermann
Vorsitzende	Frau Bethge-Meyer	Vorsitzende:	Frau von Kulaschewitz
Vertreterin:	Frau Reiser	Vertreter	Herr Oetken

Klasse 6c	Leitung: Frau Böß/ Frau Wenning	Klasse 11a	Leitung: Frau Bock
Vorsitzender: I	Frau Schwarcke	Vorsitzende:	Frau Buchwald
Vertreterin: I	Herr Thies	Vertreterin:	Frau Müller

Vorsitzende:

Vertreter

Frau Horstmann

Herr Ihde

Klasse 7a	Leitung: Frau Wiese / Frau Scheyko
Vorsitzende	Frau Brechmacher
Vertreter	Herr Hahn

Klasse 7b	Leitung: Frau Neizel / Herr Deutsch
Vorsitzende:	Frau Krumm
Vertreter:	Herr Schlumbohm

Klasse 7c	Leitung: Frau Ohland
Vorsitzender:	Herr Albersr
Vertreterin:	Frau Schoenemannr
Klasse 7d	Leitung: Frau Hartmann / Herr Schärfig

Vorsitzender:	Herr Eschrig
Vertreterin:	Frau Mado

Klasse 8a	Leitung: Frau Reymann/ Frau Holst
Vorsitzende:	Frau Höhse
Vertreterin:	Frau Meyer

Klasse 8b	Leitung: Frau Wendland / Herr Zietz
Vorsitzende:	Frau Schumacher
Vertreterin:	Frau Weltzr

Klasse 8c	Leitung: Herr Aumaître / Frau Beeker
Vorsitzende:	Frau Weiß-Indorf
Vertreter:	Herr von Kulaschewitz

Klasse 9a	Frau Hundt / Frau Pölig
Vorsitzende	Frau Hillgruber
Vertreterin:	Frau Peters

Klasse 11b	Hr. Dr. Krestan
Vorsitzende:	Frau von Diepenbrock
Vertreterin:	Frau Bade-Schwawuski

Klasse 11c	Frau Dr. Estrum
Vorsitzende:	Frau Henke
Vertreterin	Frau Schöppe

Jahrgang 12	hrgang 12 Tutoren. Herr Meier, Herr Pollin, Herr Tibke					
Vorsitz:	Fr. Herrmann, Fr. Rausch, Fr. Zornig, Fr. Schulz					
Vertretung:	./.					

Jahrgang 13	Tutorinnen: Fr.Böhnisch, Fr.Dr. Eschner Fr. Wiegmann				
Vorsitz:	Herr Heilscher, Frau Hollstein, Frau Dr. Christensen				
Vertretung:	Frau Matthies, Frau Pottschull, Frau Kanig				

Wir danken allen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern für ihr Engagement!

### Neues aus der Fachschaft Geschichte



Wenn man am 26.9. die Aula des Gymnasiums Tostedt betrat, konnte man fast meinen, man wäre in einem Römerlager gelandet. Helme aus glänzendem Metall, Rüstungen und Schilde sowie ein ganzer Tisch voller Alltagsgegenstände waren hier zu bestaunen. Begleitet von fachkundigen Erklärungen zweier Vertreter der Legio Rapax konnten die SchülerInnen des sechsten Jahrgangs die Geschichte des Römischen Reiches nicht nur mit ihren Augen und ihren Ohren erleben, sondern sie auch mit ihren Händen erfassen und so einen spannenden, wie ereignisreichen Vormittag verbringen.



Dr. Marie-Christine Eschner, StR', Fachgruppenleiterin Geschichte

### Die Officia der Fachschaft Latein im Schuljahr 2023/24

Nachdem die Fachschaft Latein sich im letzten Schuljahr schwerpunktmäßig mit der Überprüfung der fachlichen Standards und Leistungsanforde-



rungen im Unterricht und in den schriftlichen Leistungsüberprüfungen beschäftigt hat – hierzu wurde auch der Fachberater ins Haus geladen – werden wir uns im laufenden Schuljahr voraussichtlich drei Arbeitsschwerpunkten widmen:

### 1. Das Fach im Abitur 2024

Das Fach Latein ist als mündliches und schriftliches Prüfungsfach im Abitur wählbar und wird angewählt. Auch wenn es eher als schwierig gilt, können sich die Ergebnisse des Faches durchaus sehen lassen. Immer wieder werden auch sehr gute Leistungen erzielt. Auch im Abitur 2024 werden schriftliches und mündliches Abitur geprüft. Die Fachschaft wird sich darauf gewissenhaft vorbereiten und die (Korrektur)Standards einer Abiturprüfung im Fach Latein erneut mit Unterstützung des Fachberaters in den Blick nehmen.

### 2. Das Fach im Blickpunkt der Öffentlichkeit

Eine Aufgabe, mit der wir uns konsequent beschäftigen, ist, die Schulöffentlichkeit, insbesondere die SchülerInnen und Eltern der fünften Klassen, für das Fach zu interessieren und zu begeistern.

Im Rahmen dieser Aufgabe wurden und werden verschiedene Maßnahmen und Aktionen in den Blick genommen.

Zwei Beispiele seien hier in aller Kürze genannt: Besonders erfreulich ist, dass nach einigen Jahren wieder eine Studienfahrt angeboten werden kann, die uns im Sommer 2024 mit SchülerInnen der Oberstufe und in Begleitung von Frau Reisener und Frau Ohland nach Trier führt. Die Romfahrt kann aus organisatorischen Gründen leider NOCH nicht wieder aufgenommen werden, bleibt aber anvisiertes Reiseziel in der Qualifikationsphase.

In der Projektwoche wurden außerdem zwei Projekte angeboten, die sich mit der griechischen und römischen Antike beschäftigten: Zum einen übten SchülerInnen ein römisches Theaterstück unter Leitung von Frau Hartmann und Frau Reisener ein, zum anderen wurden unter Leitung von Frau Ohland antike Mythen oder Szenen daraus mit Hilfe von Playmobilfiguren verbaut und in Form von Comic, Film oder Szenenbild nachgestellt.

### 3. Beitrag des Faches zur Medienbildungskompetenz unserer SchülerInnen

Wie alle Fächer sieht sich das Fach Latein in der Pflicht, einen sachgerechten, zielführenden, kritischen und kreativen Umgang mit Medien zu vermitteln. In diesem Sinne hat sich das Fach schon vor Jahren auf den Weg gemacht, fachliche Inhalte mit methodischen Fertigkeiten und Medienkompetenz zu verbinden und entsprechende Lernziele in seinen schuleigenen Arbeitsplan aufgenommen. Lernziele zum Thema "Medienbildung", wie sie im "Orientierungsrahmen Medienbildung" vorgestellt werden, werden die Arbeitspläne ergänzen. Die Fachschaft Latein sieht hier ihren Auftrag verstärkt darin, mit den SchülerInnen einen reflektierten Umgang mit Medien anzusteuern, der konsequent die Lernwirksamkeit, insbesondere von digitalen Medien, in den Blick nimmt.

Marion Ohland, OStR', Fachgruppenleiterin Latein

### Neues aus der Fachschaft Französisch - Mit neuen Schulbüchern von Jahrgang 6 bis 11

Vor drei Jahren haben wir uns auf den Weg gemacht, den Französischunterricht moderner und digital vernetzter zu gestalten. Jedes Jahr wächst seither der jetzige Jahrgang 9 mit den jeweils neu erschienenen Französischbüchern und materialien hoch, sodass nur noch der jetzige Jahrgang 10 mit den älteren Ausgaben arbeitet. In diesen Klassen arbeiten wir deshalb oftmals mit eigens erstelltem Material.

Wir sind nun ganz besonders froh, dass wir auch für Jahrgang 11 seit diesem Schuljahr das gerade erschienene Buch *Transition* für den Übergang von der Sekundarstufe I zu den Abiturkursen einführen konnten. Somit ist nach Ende des Schuljahres der Wandel geschafft und alle SchülerInnen des Gymnasium



Tostedt lernen die französische Sprache mit Materialien, die durchweg nach 2020 erstellt wurden. Wir merken jeden Tag, dass die integrierten Lernvideos, das authentische und aktuelle Lernmaterial, die digitalen Möglichkeiten des Vokabel- und Grammatiklernens sowie die zahlreichen Übungsmöglichkeiten den Unterricht ansprechender und motivierender gestalten. Darüber hinaus bietet die Verknüpfung aus Lehrwerk und digitaler Lernwelt bisher ungeahnte Möglichkeiten für unsere iPad-Klassen und für das eigenständige Arbeiten und Lernen unserer SchülerInnen.

Frédéric Aumaître, OStR, Fachgruppenleiter Französisch

# Last but not least – Die neue Kollegin stellt sich vor

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

diese erste Infopost des Schuljahres möchte ich dazu nutzen, um mich bei euch und Ihnen vorzustellen: Mein Name ist Karen Busche und ich unterrichte die Fächer Englisch und Geschichte. Nach dem Studium in



Kiel und Aberdeen (Schottland) und einer zehnmonatigen Lehrtätigkeit in Kanada habe ich nach meinem Referendariat die vergangenen fünf Jahre mit Freude am Vincent-Lübeck-Gymnasium in Stade unterrichtet.

Nun war es Zeit für eine neue berufliche Herausforderung und ich freue mich, als Leitung der Fachschaft Englisch das Kollegium des Gymnasium Tostedt verstärken und den Fachbereich Englisch mitgestalten und -entwickeln zu dürfen. Gern möchte ich meine Motivation und Begeisterung für die englische Sprache und andere Kulturen mit euch im Unterricht teilen.

Darüber hinaus möchte ich mich dafür bedanken, bereits so herzlich von der Schulgemeinschaft aufgenommen worden zu sein und wünsche allen einen gelungenen Start in das neue Schuljahr. Ich freue mich darauf, euch und Sie in den nächsten Wochen und Monaten persönlich kennenzulernen.

Karen Busche, StR', Fachgruppenleiterin Englisch

### **Der Neue Alte**

Liebe SchülerInnen, liebe KollegInnen und liebe Eltern des Gymnasium Tostedt,

Mein Name ist Martin Hoppe, und ich bin ab dem 14.08.23 als neuer Kollege am Gymnasium Tostedt tätig. Es freut mich besonders, wieder an meiner vertrauten Schule zu sein, wo ich



zuvor mein Referendariat absolviert habe. Als Physiker bin ich nun bereit, meine Erfahrung in der Bildung einzubringen. Schon während meines Studiums hatte ich Freude daran, als Praktikumstutor und Nachhilfelehrer zu arbeiten. Jetzt freue ich mich darauf, mich voll und ganz der Lehre zu widmen. Im neuen Schuljahr werde ich Mathematik und Physik unterrichten. Ich wünsche allen einen erfolgreichen Start.

Martin Hoppe, StR

### **Impressum**

Info-Post - Mitteilungen des Gymnasiums Tostedt, Lönsweg 13, 21255 Tostedt Tel. 04182-9599-0, Fax 04182-9599-29 Herausgeber: Der Schulleiter Redaktion: Stefan Birkner (v.i.S.d.P.),

Elmar Schärfig

Auflage (digital): Schüler- / Elternverteiler u. Homepage E-Mail: schulleitung@gymnasiumtostedt.de Homepage: http://www.gymnasiumtostedt.de

## AG-Angebote im Schuljahr 2023/24, 1. Halbjahr

AG-Leitung	AG-Name	für Klas- senstu- fen	Inhalte	Ort und Zeit	Erstes Treffen	Sonstiges
			Musik und The	ater		
Frau Eschner und Frau Neizel	Theater-AG	6-11	Grundlagen der Theaterarbeit; Einüben eines Theaterstückes mit Vorführung	donnerstags 7./8. Stunde in der Aula		Voraussetzung: gerne auf der Bühne ste- hen und vor anderen prä- sentieren!
Herr Wollenheit	Schulband	5-13	Wir üben Songs aus verschiedenen Genres ein, um diese bei Veranstaltungen (z.B. Einschulung der Fünftklässler, Vollversammlungen oder Abientlassung) aufzuführen.	dienstags 7./8. Stunde in MU1		Die Schulband ist aktuell vollständig besetzt. Aus diesem Grunde können nur punktuell Zugänge aufgenommen werden. Diese Schüler*innen sollten ihr Instrument schon recht gut beherrschen, um dann beim Vorspiele überzeugen zu können. Wir bitten um Verständnis.
	•	1	Wissenschaft	en		
Herr Zietz	Chemie in Versuchen	7-10	Wir werden Versuche durchführen, Versuche mit neuen Materialien entwickeln, ein Praktikum für 4. Klässler planen und mit ihnen im zweiten Halbjahr durchführen, wenn ihr Lust habt, an Wettbewerben teilnehmen und natürlich Spaß haben!	dienstags 7./8. Stunde in CH1		Teilnahme für das ganze Schuljahr!

AG-Leitung	AG-Name	für Klas- senstu- fen	Inhalte	Ort und Zeit	Erstes Treffen	Sonstiges
			Sprachen und Aus	stausch		
Frau Holst	DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française)	ab Jg. 8	Vorbereitung auf die Prüfung für das offizielle französische Sprach- diplom DELF; der Fokus liegt auf den Kompetenzen: Sprechen, Hö- ren, Schreiben	dienstags 7./8. Stunde in R. 407 zweiwöchentlich nach Absprache		Voraussetzung: Freude am Erlernen der französischen Sprache; gute, aber noch ausbau- bare Französischkennt- nisse.
Frau Böß	Austausch mit Polen (Vorbe- reitung auf ei- nen Schüler- austausch in Skarżysko – Ka- mienna (Wojewodschaft Heiligkreuz)	10	Geographie und Geschichte Polens (v.a. auch im 2. Weltkrieg), Sprache, Sitten und Gebräuche; Polen und Tostedt (Verbindungen zu unserem Nachbarland in guten und in schlechten Zeiten). Genaue Themen werden noch bekannt gegeben.	Nach Rückspra- che mit der Lehr- kraft		Teilnahmevoraussetzungen: 5 Nachmittage à 2 Stunden Unterricht als Vorbereitung, Offenheit für ein anderes Land und andere Menschen, Integrationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Bereitschaft, eine(n) polnische(n) Schüler/in aufzunehmen und sich auf sie/ ihn einzulassen, Interesse an der Geschichte Polens, Bereitschaft zur Übernahme von Referaten (in Polen und Tostedt), mindestens befriedigende Englischkenntnisse, Bereitschaft und Fähigkeit, zweimal über mindestens eine Woche den behandelten Schulstoff eigenverantwortlich nachzuarbeiten
Herr Meyer	Schülerzei- tungs-Blog "Schub!"	5-13	Die AG richtet sich an alle Interessierten, die Schreiben können. Wir werden Artikel recherchieren, konzipieren, schreiben und veröffentlichen. Ihr solltet an der Redaktionssitzung/Schreibkonferenz teilnehmen.	Nach Vereinba- rung mit dem Chefredakteur		Die AG ist offen nur alle Stufen, allerdings gibt es große Anforderungen an die RedakteurInnen (z.B. hohes Maß an Selbststeuerung); Ohne Neugier, Disziplin und eine schriftliche Grundkompetenz sind diese Anforderungen nur schwer zu bewältigen.
Herr Aumaitre	Frankreich-Aus- tausch	Nur 8c	Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des Austauschs mit Morlaàs.	Termine nach Vereinbarung!		

AG-Leitung	AG-Name	für Klas- senstu- fen	Inhalte	Ort und Zeit	Erstes Treffen	Sonstiges		
			Tanz					
Frau Beeker	Standardtanz für Anfänger:innen	8-13	In dieser AG wird das Tanzbein geschwungen – um auf dem Abiball oder dem nächsten Schützenfest zu glänzen, sind Grundfertigkeiten im Standardtanz gefragt. Über den klassischen "Kasten"-Walzer und Wiener Walzer hinaus wenden wir uns auch den lateinamerikanischen Tänzen wie Samba, Chachacha und Rumba zu – obligatorisch ist natürlich auch der Discofox!  Absolute Anfänger:innen sind ebenso angesprochen, wie bereits erfahrene Tänzer:innen – vielleicht kann man so das ein oder andere gemeinsame Projekt auf die Tanzfüße stellen.	dienstags 7./8. Stunde in der Aula		Voraussetzung: sauberes Schuhwerk, da wir uns in der Aula treffen werden!  Es ist nicht erforderlich, mit einem festen Tanzpartner / einer festen Tanzpartnerin zu erscheinen. Jede:r Tanzbegeisterte ist herzlich willkommen!		
			Mobilität					
Herr Dr. Schmidt-Salzen	Mofa-AG	9	Theoretische und praktische Ausbildung zum Erwerb der Mofa- Prüfbescheinigung	mittwochs, 7. und 8. Stunde		Geschlossene Gruppe, Teilnehmer stehen bereits fest. Keine Neuanmel- dung möglich!		
	Hausaufgabenbetreuung							
Herr Ucker- mann/Frau Kämpger	Hausaufgaben- betreuung	5-10	In der Hausaufgabenbetreuung können Hausaufgaben mit Unter- stützung einer Lehrkraft erledigt werden. Die Anmeldung hierfür er- folgt bei Frau Ohland.	Mo. bis Do. in der 7. Stunde				



### Schulverein Gymnasium Tostedt e.V.

Lönsweg 13, 21255 Tostedt Email: schulverein@gymnasiumtostedt.de 1.Vorsitzender: Peter Heilscher

Sparkasse Harburg-Buxtehude Volksbank Lüneburger Heide IBAN DE61 2075 0000 0006 0209 45 IBAN DE42 2406 0300 2301 1980 00

### Beitrittserklärung

Hiermit erkläre i	ch meinen Beitritt z	zum Schulverein G	/mnasium <sup>-</sup>	Tostedt e.V.		
Der jährliche Mitg	liedsbeitrag von z.Zt	t. €	1	18,50		
zzgl. meine freiwi	llige Spende von	€				
= Gesamtzahlung	J	€				
wird jeweils im Se	eptember eines jeder	n Jahres fällig.				
Name, Vorname:						
Anschrift:						
E-Mail:						
Name des/r Schü	ler/in:					
Klasse/n:						
© SEPA-La	stschriftmandat					
	nummer: (wird separ kationsnummer: DE4					
mittels SEPA-Las sen. Ich kann inn	stschrift einzuziehen.	Zugleich weise ich chen, beginnend mit	mein Krediti dem Belastı	nstitut an, die: ungsdatum, di	en von meinem Konto se Lastschriften einzulö- e Erstattung des belaste Bedingungen.	
Kreditinstitut						
IBAN D	) E					
BIC _						
⊕ Ich werd	e den fälligen Betra	ag jeweils im Septe	mber überv	veisen.		
	t erlischt mit fristgere 3 Monate zum jeweil					
Der Beitritt wird II	nnen noch einmal se	parat per Email bes	ätigt.			
Vielen Dank für II	nre Unterstützung!					
Ort/Datum:		Untersch	ift			



# Und Sie entscheiden, wann, wo und wie.

Unsere Kundinnen und Kunden kennen wir meist persönlich. Und oft auch ihre Wünsche und Ziele. Dazu beraten wir sie individuell und kommen sogar zu ihnen nach Hause – mit unserer Video-Beratung. Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Harburg-Buxtehude